

# Toffe



# Zytig

Nr. 48

April 1990

---



DER "ALTE SPAHNI" VOR DEM HAUS NEUGASSE (ca. 1924)

---

Redaktionsschluss der "Toffe-Zytig" Nr. 49: 18. Mai 1990

---

# Gratulationen

Wir freuen uns, folgenden Toffnerinnen und Toffnern zum Geburtstag gratulieren zu dürfen:

## 90 Jahre

Frau Emma Marti-Fankhauser, geb. 10.5.1900, Bernstrasse 27

## 80 Jahre

Frau Margaretha Jenny-Jost, geb. 3.4.1910, Grüdstrasse 11

Frau Emma Bracher-Wenger, geb. 22.4.1910, Bernstrasse 31

## 75 Jahre

Herr Hans Krebs, geb. 13.4.1915, Bahnhofstrasse 14

Wir wünschen ihnen, sicher auch im Namen ihrer Angehörigen, Freunden und Bekannten, ein erfreuliches Fest, für die Zukunft alles Gute und vor allem gute Gesundheit.

---

# Wir gratulieren

Zum Nachfolger von Herrn Ernst Hofmann ist Herr Peter Bigler, Grossmattweg 13, als Gemeindegewählter gewählt worden.

Unser Redaktionskollege, Herr Fredy Glaser, ist vom Gemeinderat als Vertreter der Gemeinde im OK des Amtsbezirktes zu den Jubiläumsfeierlichkeiten BE800 gewählt worden.

Wir gratulieren den beiden Gewählten herzlich und wünschen ihnen Erfolg und Befriedigung in ihren wichtigen Ämtern.

---

# Impressum

Die Toffe-Zytig erscheint sechsmal pro Jahr, jeweils am Anfang gerader Monate. Redaktionsschluss ist immer Mitte des Vormonates. Das Blatt wird allen Haushaltungen im Postkreis Toffen gratis zugestellt. Auflage: 950 Ex. Der Abonnementspreis für Auswärtige beträgt Fr. 15.- pro Jahr.

<u>Redaktion:</u> Berger Jean, Textverarbeitung	Tel. 81 21 15
Berner Otto, Redaktionsleiter	Tel. 81 23 76
Bigler Vreni, Inserate-Acquisition	Tel. 81 07 11
Blaser Walter, Gestaltung/Umbruch	Tel. 81 13 02
Glaser Fredi, Vereine	Tel. 81 10 30
Sennwald Wolfgang, Kassier	Tel. 81 27 81

Redaktionsadresse: Toffe-Zytig, Postfach 72, 3125 Toffen  
Bank: Bank Belp, Konto 21.555.01.10, Druck: VLG Zollikofen

---

# Zu unserem Titelbild

## Das Haus Neugasse, heute Gartenstrasse 2

Unser Bild von etwa 1924/25 zeigt links den "alten Spahni", wie man ihn allgemein nannte, mit seiner Frau. An der Hand hält er sein Grosskind Adolf. Der "alte Spahni" war ein Bruder des Vaters von Otto Spahni, gestorben 1984. Seine Tochter mit einem Kind auf dem Arm, rechts im Bild, heiratete Adolf Zwahlen, der in der Waffenfabrik Bern arbeitete. Sein Sohn, auf dem Bild an der Hand des Grossvaters, arbeitete in der Automobilwerkstatt der PTT in Bern als Chef. Jetzt ist er pensioniert. Noch heute unterhält die Familie Zwahlen gute Beziehungen zu Bekannten in Toffen. In der Zeit, als dieses Bild aufgenommen wurde, begann die Familie Gerber, heute Champignons Gerber AG, mit dem Schneckenhandel. In Toffen und anderswo eingesammelte Schnecken wurden bezahlt. Trotz ihrer langsamen Bewegungen konnten die Tiere manchmal fliehen. Prompt wurden sie eingefangen und ein zweites Mal gegen Bezahlung abgeliefert. Etwa 1969 wurde das Haus Zwahlen abgerissen. An seiner Stelle entstand der Wohnblock Gartenstrasse 2.

---

# Aus dem Gemeinderat

## REVISION DER ORTSPLANUNG

### Orientierungsversammlung und 2. Mitwirkungsverfahren

Die Bevölkerung von Toffen wird herzlich zu einer Orientierungsversammlung über den Stand der Ortsplanung am

Freitag, den 18. Mai 1990 um 20 Uhr im Singsaal

eingeladen. Gleichzeitig werden die verschiedenen Pläne ausgestellt und der Entwurf des Baureglementes aufgelegt. Die Ausstellung ist zusätzlich am Samstag, den 19. Mai von 10 bis 16 Uhr geöffnet.

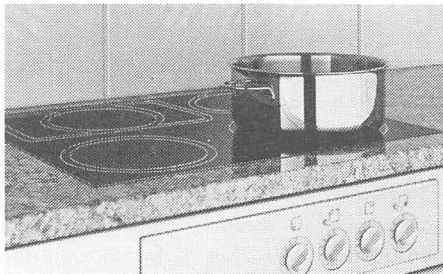
Nach der Versammlung und am Samstag stehen Mitglieder der Ortsplanungskommission zur Beantwortung von Fragen zur Verfügung.

## AMTSUEBERGABE GEMEINDESCHREIBER

Unser langjähriger Gemeindegeschreiber und -kassier Ruedi Bütikofer tritt auf Ende Juni in den wohlverdienten Ruhestand. Ueber sein Wirken werden wir in der Ausgabe vom Juni noch ausführlich schreiben. Wir vom Gemeinderat möchten ihm für seine Arbeit zugunsten unserer Gemeinde schon heute ganz herzlich danken.

# Wir möbeln Ihre Küche auf. Zum Beispiel mit Glaskeramik.

Mit Troesch bleibt Ihre Küche immer auf neuestem Stand der Technik. Denn bei uns bekommen Sie u. a. Glaskeramikkochfelder, Mikrowellenöfen, Kühlschränke und Geschirrspüler aller führenden Marken. Dabei liefern wir Ihnen Ihre zukünftigen Helfer nicht nur ins Haus, sondern bauen sie auch perfekt



in Ihre bestehende Küche ein. Auf Wunsch auch eine neue Abstellfläche – zum Beispiel aus Granit. So bleibt Ihre Küche auch in Zukunft stets modern. Ohne dass dafür ein aufwendiger Umbau in

Kauf genommen werden muss. Rufen Sie uns heute noch an. Wir beraten Sie gerne. Telefon

**031/59 72 72.**

**TROESCH**  
SUISSE

FÜR KÜCHE & BAD

Ausstellung, Beratung und Verkauf – Troesch AG, Sägemattstrasse 1, 3098 Köniz.

## PORTNER Getränke Abholmarkt

Bernstrasse 61

3125 Toffen



031 81 16 51 oder 80 03 39

Öffnungszeiten: MO / DO / SA 08 bis 12 Uhr

FR 14 bis 18 Uhr

**ROHRER TOFFEN**

**CAR STEREO**

031-814477

**Ihr Spezialist mit Erfahrung für:**  
Beratung, Verkauf, Einbau, Reparaturen von Autoradio, Auto-  
stereo, Autofunk, City-Call  
: ALPINE : BLAUPUNKT : CLARION : TACARO : PIONEER :  
Bernstrasse 24 3125 Toffen

**Maag**

**FLUM ROC**

**Spezialgeschäft  
für Bedachungen  
Holzkonservierungen  
und Dachisolationen**

**H. Bigler & Co., Toffen**  
Bahnhofstrasse 25 Telefon 031 81 07 45



Fritz Moser, der im November 1989 bereits als Nachfolger gewählt wurde, wird am 1. April seine Arbeit in Toffen aufnehmen. Nach einer einmonatigen Einarbeitungszeit wird er die Funktion als neuer Gemeindeschreiber und -kassier voll übernehmen. Der Gemeinderat wünscht ihm in seiner neuen Aufgabe alles Gute und vor allem viel Befriedigung. Wir hoffen, dass Sie, werte Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger, Herrn Moser, wie auch seine Familie, gut aufnehmen und ihm auch das Vertrauen entgegenbringen, welches Ruedi Bütikofer in so reichem Masse erfahren durfte.

Der Gemeinderat



Red. Bei einem Kaffee hat die TZ von Herrn Moser noch einiges zur Ergänzung der Willkommensadresse des Gemeinderats notiert. Wir schliessen uns dem Gemeinderat an und wünschen dem sympathischen neuen "Schreiber" einen guten Start und der ganzen Familie Glück und Zufriedenheit in ihrer neuen Heimat.

Der 1951 in Münsingen geborene und aufgewachsene Fritz Moser ist verheiratet und hat zwei Kinder, Angelika, geb. 1979 und Pia, geb. 1982. Er arbeitete bis vor wenigen Tagen bei der Bauverwaltung Langnau.

Auch in Langnau, in einer Gemeinde von etwa 9000 Einwohnern, waren seine Aufgaben vielfältig und anspruchsvoll. Trotzdem bewarb er sich um den Posten in Toffen, weil hier der Aufgabenkreis noch weiter und die persönliche Verantwortung noch grösser ist. Er suchte und fand seinen neuen beruflichen Horizont in Toffen. Seine Familie ist mit dem Wohnortwechsel einverstanden, obwohl zahlreiche gute Freunde und Bekannte in Langnau zurückgelassen werden müssen. Auch das eigene Haus muss leider zurückbleiben. Zum Glück konnte in Toffen sofort eine angenehme Wohnung (Mehrfamilienhaus Bifangweg 28) gefunden werden, was den Wechsel bedeutend leichter macht.

Da man in Toffen nicht nur arbeitet, haben wir Herrn Moser auch nach seiner Freizeitbeschäftigung gefragt, sofern er in den ersten Monaten seiner Toffner Amtszeit daran denken kann. Aber darüber und über seine Toffner Erwartungen äussert er sich selbst:

Liebe Toffnerinnen, Liebe Toffner

Nachdem der Gemeinderat und die Toffe Zytig schon einiges über meine Familie und meine Person zu berichten wussten, erlaube ich mir dennoch ein paar Ergänzungen anzugeben.

Auf der Gemeindeverwaltung Langnau i/E holte ich mir während ca. 10 Jahren die Verwaltungserfahrung und das Rüstzeug für die Uebernahme eines Gemeindeschreiberamtes. Bei der Suche nach einem geeigneten Posten fand ich die Ausschreibung "Gemeindeschreiber/-kassier" der Gemeinde Toffen. Die schöne Lage im Gürbetal und die Sicht auf die Berge bewegten mich tief und so entschloss ich mich, mich um dieses Amt zu bewerben. Als mir der Gemeinderat Ende November 1989 die Wahlanzeige zusandte, fühlte ich mich geehrt.

Nun freue ich mich auf den Stellenantritt anfangs April 1990. Der bisherige Gemeindeschreiber ist bereit, mich bis zu seiner Pensionierung ins Amt einzuführen. Ich weiss es zu schätzen, dass mir nach der Pensionierung von Herrn Bütikofer die bisherigen, fachkundigen Mitarbeiter/-innen beistehen werden. Gemeinsam werden wir uns bemühen, die Bevölkerung in der erst kürzlich sanierten und modern eingerichteten Gemeindeverwaltung gut zu bedienen.

Das Amt eines Gemeindeschreibers erfordert einen vollen Einsatz. Die mir verbleibende Freizeit gedenke ich wie folgt zu gestalten: Familie, Wandern, Radfahren, Reisen, Lesen, Fremdsprachen und zudem ist das reichhaltige Vereinsangebot der Toffner Bevölkerung verlockend.

Meine beiden Kinder, Angelika und Pia sind neugierig, wie sie in der neuen Heimat und besonders von den neuen Schulkameraden aufgenommen werden.

Abschliessend danke ich der Redaktion der Toffe Zytig für das Erscheinen meines persönlichen Beitrages.

Fritz Moser

#### PARKIEREN IM BEREICH DER GEMEINDEVERWALTUNG

Für die Benützung der Parkplätze der Gemeindeverwaltung Toffen beschliesst der Gemeinderat in einer ersten Phase folgende Regelung:

Parkplatz Bernstrasse: Es sind keine besonderen Massnahmen vorgesehen.

Parkplatz vor Wehrdienst-Magazin: Bei Veranstaltungen dürfen die Parkplätze massvoll benützt werden. Die Fahrzeuge dürfen jedoch nur auf den mar-

- 
- ★ **BOILER ENTKALKEN** *mechanisch und chemisch*
  - ★ **OELBRENNERSERVICE** *aller Marken und Systeme*  
*Service-Abonnemente, Neuinstallationen*
  - ★ **INSTALLATION VON ZENTRALHEIZUNGEN,**  
*Radiatoren- und Bodenheizungen*  
*Auswechseln von Heizkesseln für Öl- oder Holzbetrieb*

IMOCA AG, Service-Stelle H. Just Bernstrasse 2, 3125 Toffen, Tel. 031 81 25 77



Offizielle  
Direkt-  
vertretung

**MARAG MARTI RUDOLF**

Autogarage und Carrosserie, Celette-Richtanlage  
Spritz- und Einbrennkabine, Bremsprüfstand

3123 Belp, Steinbachstrasse, Telefon 031 81 25 45  
3125 Toffen, Belpbergstrasse 5, Telefon 031 81 25 33

**Buchhaltungen und Verwaltungen –  
Kontrollstellenmandate  
Unternehmens- und Steuerberatung**

**EDV-Beratung, Verarbeitung sowie  
Programmierung  
Verkauf von Hard- und Software**

**TELEKOM BERNE**

Chutzenstrasse 8, 3007 Bern  
Geschäftsführer R. Melliger, Toffen

Telefon 031 / 46 22 44



Offizielle Vertretung  
Finanzierung/Leasing  
Reparaturen aller Marken  
Stets gepflegte Occasionen

## **Garage Peter Siegenthaler AG**

Gartenstrasse 10a 3125 Toffen

## **Schrepfer Gartenbau**

3123 Belp  
Telefon 031 81 21 08

3125 Toffen  
Telefon 031 81 21 08

Cotoneaster-Zucht  
Verbundsteinplätze  
Garten-Beratung  
-Gestaltung  
-Pflege



## **Ernst Hofmann + Söhne AG 3125 Toffen Telefon 031/81 05 27**

### ***Spezialunternehmung für***

- *Selbstnivellierende Unterlagsböden*
- *Isolier- und Unterlagsböden*
- *Zementüberzüge begehbar*
- *Industrieeläge kunststoffvergütet*
- *Kunstharzbeschichtungen*
- *Kunstharzversiegelungen*

***Kostenlose Beratung***



kierten Parkfeldern abgestellt werden. Für die Einhaltung dieser Auflage sind die Veranstalter verantwortlich.

Das DAUERPARKIEREN ist auf beiden Parkplätzen UNTERSAGT.

Der Gemeinderat

### VERWALTUNGSANGESTELLTE

Der Gemeinderat hat aus einer Reihe von Bewerberinnen Christine LIECHTI als neue Verwaltungsangestellte gewählt.

Christine Liechti wurde 1971 in Röthenbach geboren und ist im Kreise von zwei weiteren Schwestern aufgewachsen. Sie hat ihre Lehre als Verwaltungsangestellte auf der Gemeindeschreiberei in Röthenbach absolviert und hat in diesem Frühjahr die Abschlussprüfung bestanden.

Sie wird auf den 1. Mai ihre neue Stelle bei uns antreten. Wir heissen sie herzlich willkommen.

Der Gemeinderat

---

## Die Hoch- und Tiefbaukommission (H- & TBK) informiert

wm. Mit dieser neuen regelmässigen Rubrik möchten wir die Leserschaft der Toffe-Zytig mit Informationen aus der Hoch- und Tiefbaukommission versorgen.

Seit nun etwas mehr als einem Jahr befindet sich die 7-köpfige Kommission in der heutigen Zusammensetzung im Amt: Präsident Samuel Deubelbeiss, Vizepräsident Heinz Zingg, Sekretär Walter Messerli, Mitglieder Samuel Beyeler, Markus Fäh, Hans Hurst und Christian Zurbuchen. Bei Diskussionen stellen wir immer wieder fest, dass unser Geschäftskreis kaum umfassend bekannt ist. In unserem ersten Artikel möchten wir versuchen, diese Informationslücke zu schliessen.

Laut Organisationsreglement unserer Gemeinde ist die H- & TBK zuständig für:

- die Bau-, Feuerpolizei und die Tankkontrolle nach den kantonalen und kommunalen Vorschriften
- das Bau-, Strassen- und Verkehrswesen, soweit nicht Spezialkommissionen damit betraut werden
- die Handhabung der baulichen Grundordnung, der Überbauungspläne und der Überbauungsordnungen
- die Bearbeitung und Handhabung der Strassenpläne mit Einschluss sämtlicher Baulinien

- die Bearbeitung und Handhabung der Beitragspläne
  - die Begutachtung von Ausnahmegewilligungen bezüglich der kantonalen und kommunalen Vorschriften und entsprechende Antragstellung an den Gemeinderat
  - die Kehrrichtabfuhr
  - die Bearbeitung und Handhabung des Katasterwesens
  - die Leitung und Beaufsichtigung des gesamten Hochbaus, des Strassenbaus und des Kanalisationswesens (inkl. Kanalisations-einkaufs- und -Benützungsgebühren) gemäss den bestehenden Vorschriften. Sie begutachtet namentlich die Baugesuche und stellt Antrag zuhanden der Baubewilligungsbehörde, bei Ausnahmegewilligungen zuhanden des Gemeinderates. Liegen gegen ein Baugesuch Einsprachen vor, so führt die Kommission die Einigungsverhandlungen durch
  - die Leitung und Beaufsichtigung der Reinigung und Instandstellung der öffentlichen Strassen, Plätze und Anlagen
  - die Verwaltung aller in Eigentum der Gemeinde stehenden Liegenschaften, soweit sie nicht in die Kompetenz einer anderen Kommission fallen
  - die Zusammenarbeit mit der Planungskommission im Zusammenhang mit dem Zonenplan und dem Gemeindebaureglement
  - die Erteilung von kleinen und vorzeitigen Baubewilligungen
  - die Verhandlungen mit den Grundeigentümern für Landerwerb und Inkonvenienzen bei Neuanlagen und Ausbauarbeiten aller Art.
- Zudem berät die Kommission den Gemeinderat über Belange der ARA Region Belp. Der Kommission unterstehen fachlich der Bauverwalter, der Gemeindegewermeister und die Angestellten des Bautrupps.

Eine lange Liste von Aktivitäten, die trotz der kompetenten Unterstützung unseres Bauverwalters in zahlreichen und oft langen Sitzungen resultiert. Für Auskünfte oder Beratung zu einem der erwähnten Themen wenden Sie sich bitte während den Bürozeiten an unsere Bauverwaltung (Herrn E. Lanz, Telefon G: 81 08 92).

Eine Angelegenheit, die uns regelmässig beschäftigt, oft verärgert, aber auch zum Schmunzeln bringt, sind unsere Robidog-Kasten. Wir haben deshalb an unsere Hundehalter folgende Fragen formuliert: Wussten Sie, dass

- Robidog wirklich sehr einfach zu bedienen sind?
- liegengelassene Häufchen Ihre Mitbürger verärgern?
- bereits 8 Robidogs (Materialkosten je Fr. 650.-) in unserer Gemeinde zur Verfügung stehen?
- laut Reglement über Hundehaltung der Hundehalter verpflichtet ist, Verunreinigungen seines Tieres zu beseitigen?
- Zuwiderhandlungen mit bis zu Fr. 1000.- gebüsst werden können?

**Landi**

In Ihrer Nähe -  
LANDI-Laden Toffen

- Frische Früchte und  
frisches Gemüse
- Lebensmittel
- Getränke  
Mineralwasser,  
Obstgetränke, Bier,  
Wein, Spirituosen
- Alles für den Garten  
Saatgut, Dünger,  
Pflanzenschutzmittel,  
Gartenwerkzeuge  
BIO-Dünger!
- Heizöl
- Selbstbedienungstankstelle

Öffnungszeiten:

Mo/Mi/Fr 07.45-12.00 Uhr  
13.15-18.00 Uhr  
Di/Do/Sa 07.45-12.00 Uhr

Telefon 031 81 06 11



**RES KIENER**

Maler- und Tapeziergeschäft  
Teppiche, Schriften

3125 Toffen Tel. 81 30 68

Unverbindliche, fachmännische  
Beratung. Grosse Auswahl.

**Opel hat  
das richtige Auto.  
Auch für Sie.**

**Bahnhof-Garage AG**

Sägetstrasse 3

Telefon 031 81 12 20

Eigene Karosserie-Werkstätte



**3123 Belp**



**PAUL  
LIEBI**

KAUFDORFSTRASSE 2  
3125 TOFFEN  
031 81 10 94

EL. HAUSHALTGERÄTE

Electrolux, Miele, Bauknecht  
AEG, Zanker, Jura etc.

- unsere Kommission dieses Thema nicht "Hundewurst" ist, die vielen Reklamationen jedoch langsam Anlass zu Besorgnis geben?
- alle Gemeindebürger und auch unsere auswärtigen Gäste ein gepflegtes Dorf ohne Visitenkarte unserer Hunde an Schuhen, Kleidern, Spielsachen, Velos etc. sehr schätzen?

Bis in zwei Monaten zur nächsten H- & TBK-Information.

Ihre Hoch- und Tiefbaukommission Toffen

---

## Schulkommission Toffen

Nach einigen Turbulenzen freuen wir uns, nun eine Reihe neuer Lehrkräfte bei uns in Toffen begrüßen zu dürfen! Wir wünschen ihnen hier alles Gute für ihr Wirken und hoffen auf eine er-spriessliche Zusammenarbeit.

### Die Klassen und ihre Lehrkräfte:

- |                         |                      |
|-------------------------|----------------------|
| 1A) Therese Delay       | 1B) Verena Bigler    |
| 2A) Karin von Arb       | 2B) Therese Hofer    |
| 3A) Evi Feller          | 3B) Mariann Winkler  |
| 4A) Béatrice Bohler     | 4B) Barbara Stucki   |
| 5. Fredy Reber          | 8./9. Christoph Müri |
| 6./7. Heinz Nyffenegger |                      |

Fachlehrer: Brigitte Kilchhofer  
 Kathrin Messerli  
 Theres Müller  
 Margrit Nyffenegger  
 Maria Schneider  
 Adrian Siegrist

Handarbeiten: Silvia Zimmermann

Legasthenie: Margrit Hesse  
 Yolanda Müller

Logopädie: Claudine Keller

Kirchl.Unterricht: Vreni Schertenleib

PS: Für die Aufgabenhilfe sucht die Schulkommission dringend Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Helfen Sie mit? Frau Alice Steiner, Tel. 81 03 84, gibt Ihnen gerne detailliertere Auskunft. Besten Dank.

Termine: Besuchertag: 5. Mai 1990  
 Handarbeitsausstellung: 29./30. Juni 1990  
 Schulschlussfeier: 6. Juli 1990



Bern Casino Freitag, 20. April 1990 20.15 Uhr  
Belp Aaresaal Sonntag, 29. April 1990 16.30 Uhr

---



Joseph Haydn  
**DIE JAHRESZEITEN**

**Katharina Beidler Sopran**  
**Peter Strahm Tenor**  
**Hanspeter Brand Bass**

**Konzertchor Singkreis Belp**  
**Orchestre de chambre romand de Berne**

Leitung  
**Heinz Aellen**

---

Vorverkauf ab 10. April 1990  
Bern: Konzertkasse Casino Tel. 22 73 33 / 22 42 42  
Belp: Bijouterie Richter Tel. 81 16 53

Abendkasse Bern 19.30 Uhr - Belp 15.45 Uhr

Schüler, Lehrlinge und Studenten mit Ausweis haben an der  
Abendkasse Ermässigung

Ferien: Schuljahr 1989/90:

Frühlingsferien: Sa 31.03. - So 22.04.1990  
Heuferien: So 27.05. - Mo 04.06.1990  
Schulschluss: Fr 06.07.1990  
Sommerferien: Sa 07.07. - So 12.08.1990

Schuljahr 1990/91:

Schulbeginn: Mo 13.08.1990  
Herbstferien: Sa 22.09. - So 21.10.1990  
Winterferien: Sa 22.12. - So 06.01.1991  
Sportwoche: Sa 02.02. - So 10.02.1991  
Frühlingsferien: Fr 29.03. - So 21.04.1991  
Heuferien: So 26.05. - So 02.06.1991  
Schulschluss: Fr 05.07.1991  
Sommerferien: Sa 06.07. - So 11.08.1991

Schuljahr 1991/92:

Schulbeginn: Mo 12.08.1991

Die aufgeführten Daten enthalten den ersten und letzten vollen Ferientag (Pfingstmontag ist schulfrei).

PS: Diese Feriendaten gelten für die Primarschule und den Kindergarten in Toffen.

---

## Immer wieder die Sekundarschule

ob. Immer wieder taucht das Thema "Sekundarschule" auf. Um Eltern nicht jedesmal aufzuscheuchen, wenn ein neues Gerücht zirkuliert und um den Behörden die Arbeit nicht zu erschweren, haben wir uns in dieser Sache zurückgehalten. Am Stamm der SVP vom 15. März 1990 haben wir nun Genaueres darüber erfahren, das wir diesmal unseren Lesern nicht vorenthalten wollen:

"1989 wurde der letzte Sekundarschulvertrag zwischen den Gemeinden Belpberg, Gelterfingen, Kaufdorf, Toffen und Belp abgeschlossen. Weil sich bei der Schulplanung bald Engpässe für die Jahre 1992/93 zeigten, musste der Vertrag schon ein Jahr später vorsorglich wieder gekündigt werden. Um die Vertragsgemeinden nicht einfach im Stich zu lassen, wurde aber nicht nur gekündigt, sondern auch intensiv nach anderen Möglichkeiten gesucht. Die seit 1865 bestehende Partnerschaft müsste nach unserer Meinung erhalten bleiben. Wenn die weiteren Abklärungen und Verhandlungen positiv verlaufen und die Stimmbürger der Gemeinde Belp dem beantragten Planungskredit von 120'000 Franken in der Juni-Gemeindeversammlung zustimmen, dürfte die Lösung gefunden sein, mindestens für die nähere Zukunft. Wie es in 10 oder 15 Jahren aussieht, wenn Belp und die umliegenden Gemeinden noch grösser sein werden, kann man noch nicht wissen. Geplant ist die Aufstockung des Mühlematt-Schulhauses. Es könnten

fünf Schulzimmer eingerichtet werden, zwei für die Sekundarschule und drei für die Primarschule. Die Vorteile dieser Lösung sind offenbar:

- Es ist kein zusätzliches Terrain nötig
- Die ersten Zimmer könnten schon 1991 zur Verfügung stehen
- Belp erhielte dadurch die gewünschte Flexibilität im Raumtausch zwischen der Sekundar- und Primarschule
- Schliesslich könnten damit unsere Nachbarn zufriedengestellt werden.

Mit grossem Interesse und Erleichterung wurden diese erfreulichen Erklärungen von Herrn Grossrat Rudolf Joder, Gemeindepräsident in Belp, aufgenommen.

Natürlich zeigte sich Gemeindepräsident Christian Aebischer befriedigt. Die vorgeschlagene Lösung wäre eine grosse finanzielle Entlastung für die Gemeinde Toffen, die schon mehr als genug finanzielle Probleme zu bewältigen hat.

---

## Hauswirtschaftskommission

Wir organisieren einen Kochkurs "Dessert"

Donnerstag 26. April und 3. Mai 1990 jeweils 19 bis 22 Uhr

in der unteren Schulküche des Mühlematt-Schulhauses in Belp.

Leitung: Frau Elsbeth Moser, Toffen

Kosten: Fr. 35.--. Für 16- bis 25-jährige in Toffen wohnhafte Teilnehmerinnen und Teilnehmer ist der Kurs gratis.

Anmeldung: bis 19. April 1990 an Frau Marlies Ebner, Tel. 81 59 21

---

## Energieberatungsstelle Toffen

Ab sofort steht die regionale Energieberatungsstelle der Bergregion Thun-Innertport auch Privaten, Firmen und der Verwaltung der Gemeinde Toffen kostenlos zur Verfügung. Die Beratungsstelle wird finanziell von der Bergregion Thun-Innertport getragen und vom Kanton Bern unterstützt.

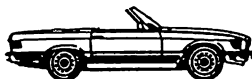
Die Adresse: Regionale Energieberatungsstelle, Scheibenstrasse 9, 3601 Thun.

Der regionale Energieberater, Herr Urs Neuenschwander, steht als neutraler und kostenloser Vorgehensberater zur Verfügung. Folgende Dienstleistungen werden angeboten:

- Grobbeurteilung und Vorgehensberatung bei wärmetechnischen Sanierungen und Neubauten
- Mithilfe bei der Auswahl geeigneter Heizungssysteme und deren Energieträger

# CARROSSERIE KURT HOFBAUER

Gewerbe-Zentrum  
Halle 9  
Gartenstrasse 10  
3125 Toffen  
Telefon 031 81 20 50



Carrosserie-Reparaturen sämtlicher Marken.

Wir empfehlen uns für saubere und  
termingerechte Arbeit.

**Jede Sache  
vernünftig versichert:**

winterthur  
versicherungen

Agentur Toffen

Hans Glauser  
Bahnhofstrasse  
3125 Toffen

Telefon 031 81 12 50

## Kindershop **MIKADO**

Bahnhofstrasse 1, Dorfzentrum Belp

Telefon 81 34 42

Geöffnet ab 9 Uhr Freitag Abendverkauf



## Storen - Rolladen

- Neumontagen

- prompte Reparaturen

Bern 42 45 05

Toffen 81 34 16



- Neutrale Dokumentationsstelle zum Thema Energiesparen
- Energiebewusstes Verhalten.

Es werden keine Projektierungsarbeiten ausgeführt; hiezu sind Spezialbüros zuständig.

Herr Urs Neuenschwander ist direkt über Telefon 033 / 25 85 03 erreichbar.

## Betriebskommission GAT

### 10 Jahre Gemeinschaftsantenne Toffen

Nach längerer Diskussions- und Planungsphase konnte an der Gemeindeversammlung vom 26. Juni 1979 grünes Licht zum Bau des Anlagennetzes gegeben werden. Der Hauptteil des Netzes wurde vom 3. Sept. 1979 bis 31. Okt. 1980 erstellt.

Die Abonentenzahl hat sich wie folgt entwickelt:

1980	248	1981	385	1982	403	1983	468	1984	476
1985	498	1986	515	1987	538	1988	553	1989	628

Letzten Sommer sind vermehrt Störungen im Netz aufgetreten; um so wichtiger ist es nun, nach zehnjährigem Gebrauch eine Revision vorzunehmen, damit die anfälligen Komponenten gereinigt oder ausgewechselt werden können. Nun wird sporadisch tagsüber das Netz komplett oder teilweise unterbrochen. Dies wird im Amtsanzeiger Seftigen publiziert. Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Eine neue Radio- und TV-Sendertabelle wurde kürzlich allen Haushaltungen der Gemeinde Toffen zugestellt.

Die Betriebskommission, P. Aellen

## Orientierungsversammlung über die Katastrophenvorsorge

ob. Am 8. März 1990 orientierten H.-P. Probst, Stabschef GFS (Gemeindeführungsstab) und R. Herzig, Gemeinderat, über die Pläne zur Organisation der Katastrophenvorsorge. Unter den etwa 40 Teilnehmern war auch eine Frau zu sehen.

Die gut vorbereitete Präsentation einer Tonbildschau (erste öffentliche Vorführung) und anderer Bilddokumente sowie die überzeugenden Erklärungen der beiden Redner wurden mit Interesse aufgenommen. Wie erwartet meldeten sich auf Anhieb nur wenige zur Übernahme einer Funktion. In der Diskussion zeigte sich jedoch ein echtes und allgemeines Interesse an der Katastrophenvorsorge und eine erfreuliche Bereitschaft zur Zusammenarbeit. Es besteht kein Zweifel, dass die Verantwortlichen die kompetenten Leute finden und in der vorgesehenen Zeit eine funktionstüchtige Organisation auf die Beine stellen können.

Bei dieser ersten Kontaktnahme ging es übrigens nicht um die Frage "Katastrophenvorsorge Ja oder Nein", sondern um die Verwirklichung des Gemeindebeschlusses vom Sommer 1989, mit dem eine solche Organisation beschlossen wurde. Als erstes wird nun eine Sonderkommission die Ausführungsbestimmungen erarbeiten.

---

## Einsätze der Wehrdienste

ob. Zufällig haben wir von einem Brandausbruch im Gewerbezentrum Gartenstrasse 10 Kenntnis bekommen. Wir haben dem Aufruf in der letzten TZ Folge geleistet und uns direkt beim Verantwortlichen erkundigt. Innert drei Tagen haben wir folgende Antwort erhalten: 4.2.90 Brand in der Schreinerei Balmer und Portner im Gewerbezentrum Gartenstrasse 10. Brandursache: Ein elektrischer Kurzschluss (Kabelrolle mit angeschlossenen Geräten) verursacht einen Schweißbrand, der offen ausbricht und um ca. 17.40 Uhr entdeckt wird. Glücklicherweise erfolgt die Alarmierung rechtzeitig und unser Eingreifen, unterstützt durch die Stützpunktwehrdienste Belp, ist ebenfalls früh genug, so dass ein grösserer Schaden vermieden werden kann.

**Lehre daraus:** Stromführende Anlagen sind immer auch Zündquellen. Ohne Atemschutzgeräte sind ein Eindringen in raucherfüllte Räume nicht, Rettungs- und Löschkaktionen kaum möglich.

Zuschauer haben auf dem Schadenplatz nichts zu suchen. Wer etwas zu melden hat, kann dies nach dem Einsatz dem Kommando mitteilen. Zu gewissen Zeiten ist der Bestand der anwesenden Angehörigen der Wehrdienste sehr gering, und der Aufmarsch dauert zu lange.

14.2.90 Ölofenbrand in der Metzgerei Küng. Glücklicherweise ist die eigene Löschkaktion erfolgreich. Der Schaden ist niedrig, der Schreck aber gross!

**Lehre daraus:** Vorbeugender Brandschutz darf nicht vernachlässigt werden. Immer nach dem Motto "ALARMIEREN - RETTEN - LÖSCHEN" handeln.

**Fehlalarme:** Wir ärgern uns oft über Fehlalarme. Ein Verwählen ist noch verzeihbar. Dass man aber über die Alarm-Nummer "Dampf ablässt", weil einem der Inhalt der Fernsehsendung "Wort zum Sonntag" nicht gefällt, ist reiner Unfug. Die Sicherstellung der Alarmierung ist ohnehin schon schwierig genug. Helfen Sie mit, jegliche Störung zu vermeiden.

**Wunsch:** Warten Sie nicht, bis etwas geschieht. Lassen Sie sich beraten - es kostet weniger!

Die Feuer im Freien gefallen mir nicht. Sie sind eine Gefahrenquelle und vermindern die Sensibilität und Aufmerksamkeit allfälliger Beobachter. Zudem belasten sie unnötig die Umwelt - meistens

## HÖRBERATUNG BERN

Ihr Fachgeschäft für Hörgeräte und Akustik

*Just hören  
schafft Kontakte.*

Spezialist für In-Or-Hörgeräte  
und Schmuckversionen



René Schneider, Hörgeräte-Akustiker  
mit eidg. Fachausweis  
Vertragslieferant der IV/AHV/SUVVA/AV

**Gratis-Hörtest**

Ohne Voranmeldung

**Schauplatzgasse 27, Bern**

(50 Schritte nach LOEB, neben Spengler)

**Telefon 21 22 55**

Liebe Leserinnen und Leser der Toffe-Zytig,  
Berücksichtigen Sie bei Ihren Einkäufen  
unsere Inserenten! Denken Sie daran, dass  
es vor allem die Einnahmen aus den Insera-  
ten sind, die uns ermöglichen, die "Toffe-  
Zytig" immer attraktiver zu gestalten.

Redaktion "Toffe-Zytig"



**Blumen  
Spahni**

Bernstrasse 1  
3125 Toffen  
Telefon 031 81 00 92

**Jetzt aktuell:**

Geranienjungpflanzen  
Salat- und Gemüsesetzlinge  
Blumenzwiebeln

an den schönsten Tagen. Eine Reduktion liegt im allgemeinen Interesse.

Die 1. August-Feier verlangt immer erhöhte Bereitschaft der Wehrdienste. Wer meldet sich freiwillig? Ich möchte möglichst frühzeitig eine Gruppe von 6 Mann zusammenstellen. Meldung bitte an mich.

Danke für Ihre Aufmerksamkeit. Ihr Kommandant: H.-P. Probst

---

## Reisedienst Bahnstation Toffen

### Bäre-Abi

Ab 1. Juni 1990 wird das neue Verbundabonnement "Bäre-Abi" eingeführt. Der Abonnementspreis richtet sich nach der Anzahl der zwischen Abgangs- und Bestimmungsbahnhof befahrenen Zonen. Innerhalb der gelösten Zonen können alle Verkehrsmittel frei benützt werden. Zum Beispiel kostet ein Jahresabonnement für Erwachsene nach Bern Fr. 480.- und Fr. 360.- für Junioren bis 25 Jahre. Ein Monatsabonnement für Erwachsene kostet Fr. 60.- und für Junioren Fr. 45.-. Ab Mitte Mai 1990 beginnt der Verkauf des neuen "Bäre-Abi". Die noch gültigen Jahresabonnemente können gegen ein neues "Bäre-Abi" nach einer Pro-rata-Rückerstattung umgetauscht werden. Informieren Sie sich an unserem Bahnschalter.

### An alle Firmen und Vereinspräsidenten

Planen Sie einen Geschäfts- oder Vereinsausflug, dann kommen Sie zu uns, denn wir beraten Sie gerne. Wir gestalten Ihr Programm mit Bahn, Schiff oder Postauto und vermitteln Ihnen auch Unterkunft und Verpflegung. Städte-Weekends in ganz Europa, Badeferien, Flussreisen, Sonderreisen in alle Länder buchen Sie am besten bei uns. Ueberzeugen Sie sich selbst. Verlangen Sie Prospekte und Programme.

Reisedienst Bahnstation Toffen, Telefon 81 02 67

---

## Broschüre über die Gürbetalbahn

ob. Werner Neuhaus aus Belp, Spezialist für Post- und Bahnverkehr, hat die illustrierte Broschüre "Aus der Geschichte der Gürbetalbahn" herausgebracht. Der Autor schildert darin viele längst vergessene Begebenheiten und Münsterchen aus der Bahngeschichte. Mit dieser Lektüre kann man sich bisweilen herzlich amüsieren, oft aber scheinen einem aus heutiger Sicht die Meinungen der an der Geschichte der Bahn Beteiligten unverständlich und verursachen bei uns ein Kopfschütteln. Die Broschüre ist an jedem Bahnschalter der Gürbetalbahn zu 8 Franken erhältlich.

---



## Bautätigkeit

ob. Im Haus von U. Ryf, Grossmattweg 2, werden die Wohnstuben beider Geschosse stark vergrössert. In einer späteren Etappe wird im Untergeschoss eine Sanitärwerkstatt eingebaut.

Die Überbauung des Spycher-Baumgartens geht weiter. Wie vorgesehen ist die zweite Bauetappe in Angriff genommen worden, welche zwei Blöcke mit je drei zusammengebauten Einfamilienhäusern sowie zwei Eigentumswohnungen im Ökonomieteil des Hauses Spycher vorsieht. Für die ganze Überbauung wird eine unterirdische Einstellhalle erstellt.

Züchter Walter Bigler, Bahnweg 16, hat die Bewilligung zum Bau eines kleinen Schafstalls auf seinem Grundstück erhalten. Wie in der TZ schon früher angekündigt, soll der Stall besonders tiergerecht eingerichtet werden, so dass er als Muster gelten kann.

Im Haus Hadorn, Thunstrasse 22, ist im 2. Geschoss durch verschiedene Änderungen eine hübsche, modern ausgestattete Wohnung entstanden (schon vermietet). Gleichzeitig ist in der Wohnung von Herrn und Frau Otto Hadorn eine schöne, moderne Küche eingebaut worden.

In den letzten Wochen ist das schon seit längerer Zeit geplante Ökonomiegebäude der Familie Stucki am Kanalweg aufgerichtet worden. Es dient verschiedenen landwirtschaftlichen Zwecken, aber vor allem der Verarbeitung und Zwischenlagerung von Gemüse.

Die Firma Schlegel, Liegenschaftsberatung in Bern, bietet die im Bau befindlichen Einfamilienhäuser der Überbauung Gürbe zum Verkauf an. Interessenten erhalten einen mehrfarbigen und hübsch illustrierten Prospekt. Er enthält eine kleine Darstellung des Dorfes, mehrere gute Aufnahmen, den Ortsplan und natürlich die Angaben über die angebotenen Häuser.

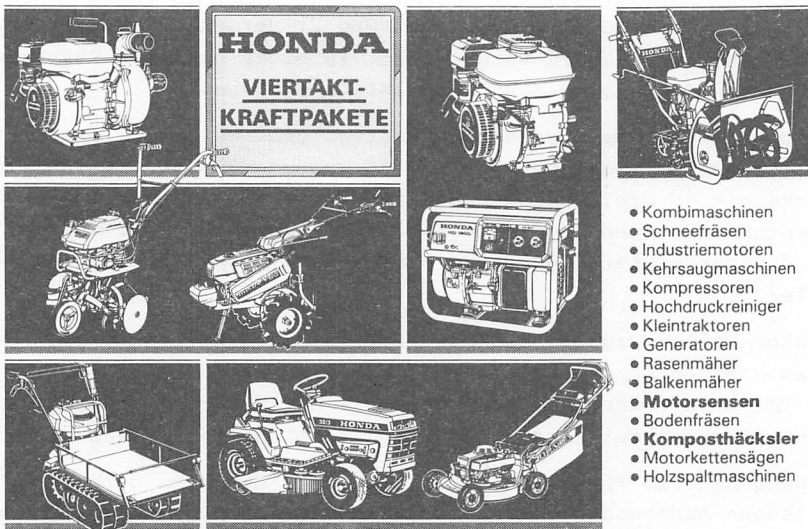
---

## Handänderungen

ob. Die "Cremer Hydraulik" besteht trotz Verkauf des Gebäudes an der Belpbergstrasse weiter. Der Geschäftsführer, Herr Ernst Eberhardt, führt das Geschäft an der Grüdstrasse 11 (gegenüber Bahnhof) weiter. Wie zu erfahren war, wird auch die Haupttätigkeit der früheren Firma Cremer, die "Förderbandtechnik" wieder aufgenommen. In Belp konnte eine geeignete Werkstatt gefunden werden.

Herr und Frau Zehnder, Gartenstrasse 35, haben ihr Haus verkauft und wohnen jetzt in Krauchthal. Der neue Besitzer stammt aus Kehrsatz.

---



**HONDA**  
**VIERTAKT-  
KRAFTPAKETE**

- Kombimaschinen
- Schneefräsen
- Industriemotoren
- Kehrsaugmaschinen
- Kompressoren
- Hochdruckreiniger
- Kleintraktoren
- Generatoren
- Rasenmäher
- Balkenmäher
- **Motorsensen**
- Bodenfräsen
- **Komposthäcksler**
- Motorkettensägen
- Holzspaltmaschinen

**MATTER**

3125 Toffen  
Belpbergstrasse 7  
Telefon 031 81 13 99  
Samstag Vormittag  
geöffnet!

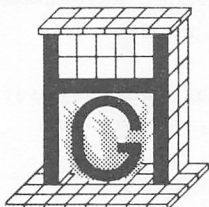
**MALERGESCHÄFT**  
**ALBERT WEYERMANN**

Fliederweg 3  
3125 Toffen  
Tel. 811324

Empfiehl sich für alle Maler-  
und Fassadenisoliationsarbeiten.

Verkauf und Service von:  
**Fahrrädern**  
**Motorfahrrädern**  
**Automobilen**

**JÜRIG AFFOLTER**  
**FIAT**  
GARAGE  
3125 Toffen,  
Tel. 031 81 05 86



**GOTTFRIED HARI**  
**Cheminéebau**

Wärmeluftcheminée mit Ventilator  
Stockhornstrasse 51  
3125 Toffen  
Tel. 031/81 28 27



## Wo ist der Katzenstieg?

ob. Früher, als man das Auto noch nicht kannte und grosse Distanzen, etwa zum Besuch von Verwandten oder zum Besuch von Veranstaltungen zu bewältigen hatte, gab es in Toffen verschiedene Wege und Pfade, die man heute nicht mehr benützt und deshalb auch nicht mehr kennt. Einer davon ist der Katzenstieg. Er führte über die Zelg (heute Römerstrasse, Bodenacker, Rainhüsli\*-Weidli) nach Obertoffen und Niedermuhlern. Der Katzenstieg war der kürzeste Weg nach Niedermuhlern. Heute sind nur noch die letzten paar Steintritte am Waldrand unterhalb Obertoffen zu sehen.

\*Das Rainhüsli wurde etwa um 1947 abgebrochen.

Der hier beschriebene Katzenstieg ist natürlich nicht mit dem bekannteren Weg gleichen Namens am Belpberg zu verwechseln.

---

## Anekdoten und Geschichten aus Toffen

Der gutmütige K. half in seinen späteren Jahren da und dort in der Nachbarschaft aus, wo umzustechen war oder Wedelen gemacht werden mussten. Natürlich hatte er seine Lieblingsnachbarn, aber auch andere. Einmal wurde er von einer Witwe, die zur zweiten Kategorie gehörte, um das Wedelen von Aesten zurückgeschnittener Bäume angegangen. Sie bat ihn, aus einem Haufen Brombeerstauden auch gleich einige Wedelen zu machen. Es sei schade, die Stauden als Abfall zu verbrennen. Da es ja nur wenige Brombeerwedelen seien, könne sie sich schon vorsehen, sich die Hände nicht zu verstecken. Nach diesen Anweisungen verreiste die Witwe für einige Tage auf Besuch, und K. machte sich an die Arbeit. Aber statt reine Brombeerwedelen zu machen, verteilte er das stachelige Zeug auf alle Wedelen und zwar so, dass man sich beim Anfassen in jedem Fall die Finger verstecken musste. In der Folge verzichtete die Witwe auf K.'s Hilfe!

---

## Bschütti ist nicht immer Bschütti

ob. Wir sind darauf aufmerksam gemacht worden, dass gemäss gängiger bäuerlicher Terminologie zwischen "Gülle" und "Bschütti" genau unterschieden wird. "Gülle" ist der Saft, der vom Miststock abfließt, "Bschütti" dagegen ist der Abfluss aus dem Kuhstall.



## Theaterverein Toffen

### Wir spielen im Singsaal Toffen

#### **"Buur ohni Land"**

Das neue Mundartschauspiel von Hans Stalder

#### **U r a u f f ü h r u n g**

Samstag, den 21. April 1990 um 20'15

#### **weitere Aufführungen**

Mittwoch, den 25. April 1990 um 20'15

Freitag, den 27. April 1990 um 20'15

Samstag, den 28. April 1990 um 20'15

Samstag, den 5. Mai 1990 um 20'15

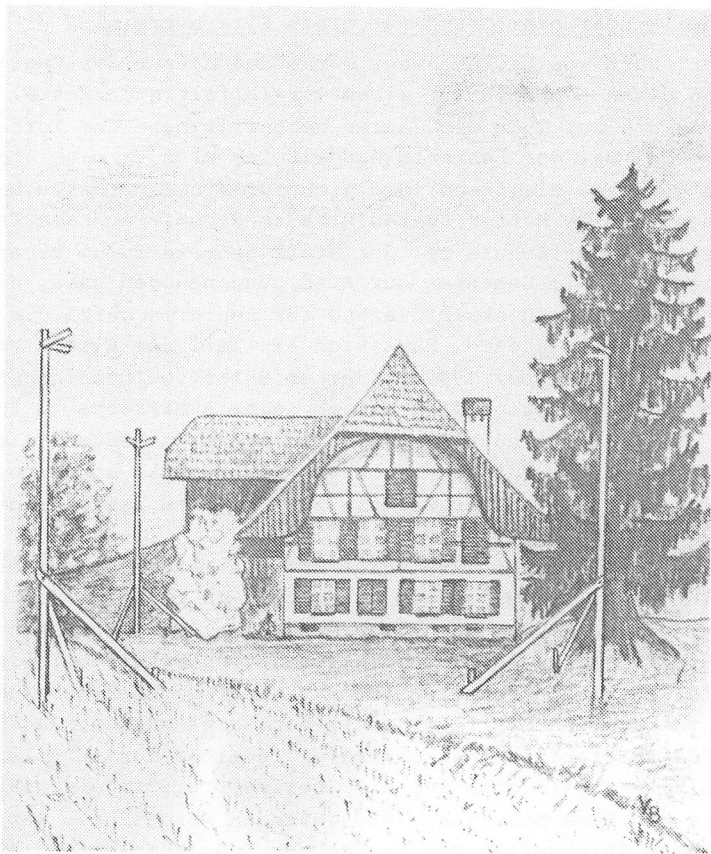
---

Platzreservation: Ettima AG ☎ 031/ 81 56 26 (Bürozeiten)

Sie können Ihre Plätze ab sofort telefonisch reservieren. Nützen Sie diese Chance und sichern Sie sich gute Plätze!

Gönnerausweise berechtigen selbstverständlich zu freiem Eintritt!

Die Kassen öffnen jeweils 45 Minuten vor Beginn der Aufführungen.



Beachten Sie unsere Ausstellung zur Thematik "Buur ohni Land"

Dem Theaterverein Toffen ist es gelungen, die beiden Fotografen Peter Köhli (Bolligen) und Hanspeter Köhli (Bern) zur Gestaltung dieser Ausstellung zu verpflichten. Die beiden haben das Thema künstlerisch umgesetzt und eindruckliche Bilder geschaffen.

**Wir freuen uns auf Ihren Besuch!**

# Leserbrief

## Zum Wohle der Kinder oder Grund für einen Elternverein

Letztes Jahr, kurz vor Weihnachten, wurde den Eltern der Zweitklässler von deren Lehrerin auf einem vervielfältigten Zettel mitgeteilt, dass sie auf Ende des Jahres gekündigt habe und Toffen verlassen werde. Bei der Lehrerin handelte es sich um eine Stellvertreterin für Frau Siegfried, die sich für ein Jahr hatte beurlauben lassen. Einige Mütter trafen sich am Nachmittag nach Erhalt der Mitteilung in der Schule bei der Stellvertreterin um zu erfahren, was sie mitten im Semester zur Kündigung bewogen habe. Was dabei zur Sprache kam (Diskriminierung der Lehrerin durch die Schulkommission) führte dazu, dass sich ein Teil der Eltern veranlasst sah, am 20. Dezember 1989 mit einem Brief vom Gemeindepräsidenten noch vor Schulbeginn nach Neujahr eine Aussprache zu verlangen, um die Vorgänge zu klären. Das Informationsbedürfnis der Eltern wurde durch die Tatsache noch verstärkt, dass annähernd gleichzeitig mit der Stellvertreterin zwei weitere langjährige Lehrkräfte gekündigt hatten.

Mit Datum vom 21. Dezember 1989 erreichte die Eltern ein Brief mit einer Stellungnahme des Gemeindepräsidenten, in dem einerseits eine Orientierung über die Nachfolge der Lehrerin versprochen wurde und andererseits von den Gesprächen zwischen Schulkommission/Lehrerschaft/Schulinspektor die Rede war, über deren Ergebnisse die Eltern zu gegebener Zeit in Kenntnis gesetzt würden. Am 29. Dezember 1989 teilte die Schulkommission in einem kurzen Brief den betroffenen Eltern mit, dass für die Stellvertreterin ein geeigneter Ersatz bis Ende Schuljahr 1990 gefunden worden sei. War das nun die gesamte Information von Seiten der Schulkommission? Aus einem gewissen Misstrauen heraus wurde von einem Teil der Eltern, die sich zusätzlich bei der Erziehungsdirektion über ihre rechtlichen Mittel informiert hatten, gleichentags ein weiterer Brief an den Gemeindepräsidenten abgeschickt, in dem diesem mitgeteilt wurde, dass beim Schulinspektor eine Beschwerde gegen die Schulkommission eingereicht würde, falls bis zum 4. Januar 1990 keine Besprechung möglich sei.

Auf den 10. Januar wurden dann die Eltern der Klasse 2A um 1930 in den Singsaal in Toffen zu einer Besprechung eingeladen, zu der sie sich fast vollzählig einfanden. Von Seiten der Behörden waren neben der Schulkommission Vertreter der Lehrerschaft sowie der Gemeindepräsident, der Vizegemeindepräsident und der für das Schulressort zuständige Gemeinderat anwesend. Die hauptbetroffene Stellvertreterin fehlte. Zu Beginn orientierten die Behörden aus ihrer Sicht über die Ereignisse. Anschliessend kam es zu einer zeitweise recht hitzigen Diskussion. Angesprochen wurden unter

# Schmutz Sport

Ihr Partner  
für Sportgeräte  
und Freizeitbekleidung.  
Immer genügend Parkplatz.

W. Schmutz AG  
3123 Belp, Bahnhofplatz  
Telefon 031 81 45 85

## Gasthaus Bären

Jeden Dienstag  
und jeden letzten  
Sonntag im Monat  
geschlossen



**Gutbürgerliche Küche**  
**Geeignete Säli für Familienfeste**  
**und Hochzeiten**  
**Grosser Parkplatz**  
**für PWs und Cars**

**Mit bester Empfehlung**  
**Fam. Marti-Küenzi, 3125 Toffen**  
**Telefon 031 81 03 92**

**COIFFURE POSTICHES**  
**BIOSTHETIK**

*Morgenthaler*

**TEL. 031/45 4154**  
**MONBIJOUSTR. 73**  
**BERN**  
**TRAM 9 SULGENAU**

Wir beraten, planen,  
installieren, verkaufen  
und unterhalten  
alles Elektrische!

Elektrische Anlagen

**Kurt Krebs**

Niesenweg 21, Toffen  
Telefon 031 81 22 31



Für jedes Fest das auserwählte Fleisch  
von I. Qualität aus der:

# Dorfmetzg Küng Toffen

Tel. 031 / 81 02 58

**Alle Produkte aus eigener Schlachtung und Produktion!**

anderem die Anstellungsbedingungen der Lehrer:

- hätte ein Teil der Kündigungen durch eine geschicktere Anstellungspolitik verhindert werden können
- sind provisorische Anstellungen, die vorwiegend das Konkurrenzdenken unter der Lehrerschaft fördern, in Anbetracht des sich abzeichnenden Lehrermangels gerechtfertigt.

Die Antworten auf diese und andere Fragen waren aus der Warte der Eltern zum Teil unbefriedigend und es entstand der Eindruck, dass die Behörden das Interesse der Eltern an Schulangelegenheiten als Einmischung empfanden.

Da unter einem Teil der Eltern der Klasse 2A die Ansicht herrscht, dass zwar von den Behörden immer wieder das Wohl der Kinder in den Vordergrund gestellt wird, diese aber erst handeln, wenn ein eklatanter Missstand auftritt und/oder massiver Druck auf sie ausgeübt wird, haben sie den Entschluss gefasst, einen Elternverein ins Leben zu rufen. Dieser Verein würde es ermöglichen, anstehende Schulprobleme unter den Eltern zu diskutieren (z.B. Schulmodell 6/3, Schulraumprobleme, Vertrag mit der Sekundarschule Belp, Anstellungsbedingungen der Lehrer) und den Behörden als Ansprechpartner zu dienen, damit in Zukunft vermehrt Informationen zwischen den Beteiligten ausgetauscht werden könnten.

Die Gründungsversammlung des Elternvereins, zu der wir Sie hiermit einladen möchten, findet am 26. April 1990 um 20:00 im Restaurant Bären in Toffen statt.

M. + M. Haas

R. + M. Niquille

P. + Z. Portenier

Ch. + R. Rohr

C. Schuler

P. Steffen

---

## Was mir gefällt

ob. Die Bank Belp bietet ihren Kunden Äpfel bester Qualität zum "Znüni" an. Ich habe schon mehrmals in Belp und Toffen von diesem sympathischen Angebot Gebrauch gemacht.

---

## Was mir nicht gefällt

ob. Vor ein paar Wochen war an einem Haus eine Tafel zu sehen mit dem Hinweis "Spucknapf 3 m weiter". Jemand spuckte auf seinem Heimweg aus dem Dorf jeweils gegen die Fensterscheiben einer Anwohnerfamilie. Tatsächlich war an besagter Stelle eine einladende leere Büchse an einem Stecken befestigt. Die Aktion hatte Erfolg. Diese Notiz gehörte eigentlich auch in die Rubrik "was mir gefällt", nicht wegen des ekelhaften Spuckens, sondern wegen der guten Idee.

---



## Wildschutz

Die Monate April und Mai sind die Kinderstube der Natur. Die Rehkitze und die bodenbrütenden Vögel bedürfen der Ruhe und Unge-störtheit. Aus diesem Grund bitten wir alle Natur- und Tierfreunde, in Wald und Feld auf den gebahnten Wegen zu bleiben und nicht quer durch Dickichte und Gehölz zu gehen. Der begleitende Hund gehört im Wald an die Leine. Auch bei Sichtung von Wild auf dem Feld muss der Hund "Fuss" genommen werden. Der autofahrende Tierfreund achtet auf die Signaltafel "Wild" und mässigt die Geschwindigkeit!



### REHKITZRETTUNG - Bitte an die Landwirte

Wenn Vermutung oder Gewissheit besteht, dass in Silo- oder Heuwiesen Rehkitze sind, bitte am Vorabend vor dem Mähen bis 20.00 Uhr telefonieren! Besten Dank.

Hegebezirkschef: Schmutz Hans, Lerchenweg 3,  
Tel. 81 20 15

Ohne Jäger -  
kein Wild

Stellvertreter: Glauser Fritz, Schlossweg 2,  
Tel. 81 16 14

---

## Vögel an der Gürbe und im Garten

ob. Ein Spaziergänger beobachtete anfangs des Jahres, wie der Wildhüter an der Gürbe Wildenten abschoss. Natürlich wunderte er sich darüber und fragte nach den Gründen. Auch wir haben den Wildhüter, Herrn Hanspeter Lobsiger, nach dem Grund der Abschüsse gefragt. Er selbst, ein engagierter Tier- und Naturschützer, konnte dazu folgendes sagen: Zur Arterhaltung beseitigen wir auftragsgemäss Abarten unserer einheimischen Stockenten. Meistens sind es weisse Tiere.

An der Gürbe sieht man vermehrt die hübsche kleine Krickente. Beobachter glauben manchmal, es handle sich um entflozene zahme Tiere. Es handelt sich jedoch um eine Wildente, die man in grösserer Zahl sonst in der Kleinhöchstetten-Au sieht, wo sie aber in der letzten Zeit durch Unterhalts- und Pflegearbeiten im Reservat gestört worden sind.

Ende Jahr konnten wir auf unseren Spaziergängen der Gürbe entlang Hunderte von Enten an den Ufern der Gürbe zählen, darunter eben auch einige weisse. Aber nicht nur Enten, sondern auch Wasseramseln haben wir gesehen. Ähnlich wie die Blässhühner (Taucherli) tauchen sie nach allerlei Wassertieren und Essbarem. Die Wasseramsel ist etwa so gross wie eine gewöhnliche Amsel, hat aber eine weisse Brust. Vor ein oder zwei Jahren sah man sie nur vereinzelt.

Im letzten Jahr haben wir sie auch paarweise gesehen. Könnte dies ein Zeichen einer verbesserten Natur sein?

Im Winter haben wir wieder den Kreuzschnabel in unserem Garten beobachtet. Er ist etwas grösser als der Spatz; die Schnabelspitzen sind gekreuzt. Des Kreuzschnabels Lieblings Speise sind offenbar die in den Pinienzapfen eingeschlossenen Samen. Wenn sich der Vogel mit dem Demontieren der Zapfen beschäftigt, wirbeln viele der leichten, durchsichtigen Samenträger zu Boden.

---

## Flüchtlinge in Toffen

ob. 1989 wurden die Gemeinden des Kantons Bern durch Regierungsbeschluss ultimativ zur Bereitstellung von Unterkünften für Flüchtlinge aufgefordert. In Toffen wurde eine Betreuergruppe unter Gemeinderat Heinz Nyffenegger gebildet, die sich jetzt der inzwischen eingetroffenen Flüchtlinge annimmt. Derzeit halten sich sieben Flüchtlinge in Toffen auf. Wahrscheinlich werden es später noch mehr sein. Wenn man durch das Dorf geht, sieht man die dunkelfarbigen Flüchtlinge meistens zu zweit oder zu dritt auf dem Weg zum oder vom Bahnhof. Manchmal sieht man sie auch auf einem Spaziergang. Alle stammen aus Sri Lanka (ehemals Ceylon). Sie wirken scheu, bewegen sich aber zielbewusst; zur einheimischen Bevölkerung scheinen keine Kontakte zu bestehen.

---

## Bettlerei

ob. Um dem Gassenbettel in der Stadt ein Ende zu machen und das Einschleichen der Bettler in die Häuser zu verhindern, wurde im Jahre 1585 in Bestätigung und in Erweiterung einer früheren Verordnung vorgeschrieben, dass Bettelvögte alle Donnerstage und Sonntage mit Glocke und Büchse in der Stadt eine Geldsammlung veranstalten sollten. Der Ertrag des "Büchsenalmusens", welches bis 1798 gesammelt wurde, war den verordneten Austeilern zu übermitteln, welche bis dahin die Spenden in Geld ausrichteten. Da es sich aber gezeigt hat, "dass solich Almusen des Gelds den Bättleren ein Gelök gesin, demselben dester mehr nachzustrychen um Wyn und ander Geschleck damit zu kaufen..." sollte man in Zukunft die Hälfte zum Ankauf von Korn verwenden und Brot austeilern.

Die Kategorien der Bettler und Unterstützten:

- Bettler                    - Heiden                    - Sondersiechen           - Kräzenträger
- Landstreicher           - Zigyner                   - Krämer

Aus "Geschichte des Armenwesens im Kt. Bern" von Dr. K. Geiser und aus "Haller's Ratsmanualen 1465-1565" Staatsarchiv Bern.

---

## Neue Firma

ob. Seit etwa drei Jahren werden in Toffen, Thunstrasse 25 (Geschäftshaus Schmidlin), regelmässig EDV-Kurse durchgeführt. Aus dieser Ausbildungstätigkeit hat sich nun die "Byte Liner AG" entwickelt, die sich mit der EDV-Schulung und -Anwendung sowie mit der Systemberatung beschäftigt. Die Schulung in Toffen wird im gleichen Rahmen weitergeführt, d.h. es können pro Kurs sechs bis sieben Teilnehmer ausgebildet werden.

---

## Hausnamen

ob. Schon wieder zwei neue Hausnamen gefunden: Das Haus des neuen Kommandanten der Wehrdienste, Hanspeter Probst, trägt den Namen "Le Vieux-Logis".

Früher war auch der Name "Sonnmatt" für das Haus Aebischer, Gartenstrasse 37, geläufig. Mit der Einführung der neuen Strassenbezeichnungen 1973 geriet der hübsche, zutreffende Name in Vergessenheit.

---

## Das Toffner Wetter

ob. Zusammenfassung: Das schon seit bald einem Jahr herrschende schöne Wetter begleitet uns fast durch den ganzen Winter hindurch. Auf Schneepneus und Wintermäntel hätte man verzichten können. Immer neue Temperaturrekorde werden registriert. Leider werden auch umgekehrte Rekorde festgestellt. Sturmwinde von noch nie dagewesener Geschwindigkeiten - bis zu 200 km/h - fordern zahlreiche Menschenopfer und verursachen riesige Schäden, in der Schweiz besonders in den Wäldern.

Einzelheiten: Am Do 25.1.1990 fegen schwere Stürme über Europa hinweg. Sie fordern über 90 Tote und verursachen grosse materielle Schäden. Bis 2.2. zuerst Schnee bis in die Niederungen, dann mild, Föhnlage. In der Nacht vom Sa 3.2 auf So 4.2. Gewitter. Schon am Sonntag wieder schön und mild, Temperatur bis 15 Grad. Man spaziert in Hose und Hemd. Am Fr 9.2., zum Abschluss eines wunderschönen Frühlingstages, kann um etwa 19.30 Uhr eine Mondfinsternis dank des klaren Himmels von Anfang bis Ende verfolgt werden. In der Nacht auf So 10./11.2. wieder Gewitter, wie schon vor einer Woche. Nachfolgend Schnee und starke Regenfälle. Am 14.2. führt die Gürbe Hochwasser wie schon lange nicht mehr. In Belp werden neu erstellte Dämme beschädigt. Höhepunkt der kurzen Schlechtwetterperiode sind am 16.2. schwere Stürme, Erdbeben und Überschwemmungen in ganz West- und Nordeuropa. Allein in der Schweiz sind drei Tote zu beklagen. Nach all den Zerstörungen setzt sich das Frühlingswetter wieder durch. Am 20.2. blühen Krokusse,

Schlüsselblumen und "Zytröseli". An manchen Orten blühen die Forsythien. Sogar blühender Löwenzahn wird da und dort bemerkt. Immer wieder werden Temperaturrekorde registriert. Am 26.2. setzen in West- und Nordeuropa schwere Stürme ein. Ein ganzer Zug der Furkă-Oberalp-Bahn wird umgeworfen. Das gleiche passiert einem Lastenzug auf der Autobahn bei Flamatt. Die Unwetter fordern 50 Tote, sechs allein in der Schweiz. In den Wäldern entstehen riesige Schäden. In den Berggebieten werden viele Schutzwälder vernichtet; 100 Jahre soll es dauern bis sie aufgeforstet und wieder Schutz bieten können. Als Mitglied der Holzgemeinde Untergurnigel ist auch Toffen direkt betroffen. Es wird verlangt, dass Militär und Zivilschutz für die Aufräumungsarbeiten herangezogen werden. Wie zum Hohn stellt sich nach dem Durchzug des verheerenden Sturms wieder schönstes Frühlingswetter ein, wie wenn nichts passiert wäre. Wieder werden Wärmerekorde registriert. Da und dort werden Unentwegte schon beim Baden gesehen. Am Mi 14.3. glaubt man die Schönwetterperiode am Ende. Aber trotz anhaltender starker Regenfälle bleibt es mild. Am Sonntag ist es richtig heiss. Die Forsythien stehen in voller Blüte. Die Farbe unserer Wiesen wechselt von braun zu grün. Trauerweiden nehmen ihr zartes Frühlingsgrüngelb an. Es ist richtiger Frühling, wie man ihn wünscht. Zum Abschluss dieses Berichts stellt sich zum kalenderkonformen Frühlingsanfang am 20. März eine Föhnlage ein, die da und dort Kopfweh und andere Beschwerden verursacht.

---

## Jubiläum der Damenriege

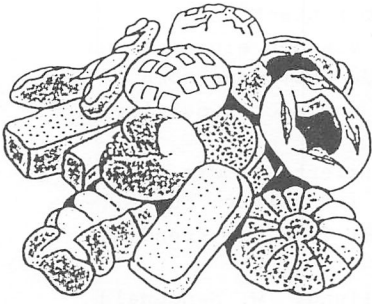
Se. Waren Sie am 24. Februar 1990 dabei? Dann werden Sie unseren Kommentar vollumfänglich unterstützen. Haben Sie dieses Ereignis versäumt, dann müssen Sie es eigentlich bedauern.

Dieses Jubiläum war ein Festival von A bis Z, zu welchem wir der Damenriege, dem OK sowie allen Beteiligten herzlich gratulieren möchten. Es wäre unfair, Prioritäten zu setzen und einzelne Punkte hervorzuheben. Sowohl die Organisation am Nachmittag und Abend, der herrliche Risotto und die Darbietungen aller Teilnehmer waren eine exzellente Leistung. Hier hat sich einmal mehr gezeigt, auf welch gutem Niveau in unseren Dorfvereinen gearbeitet wird und mit wieviel Hingabe und Zusammenhörigkeitsgefühl derartige Leistungen erbracht werden. BRAVO!

Wir glauben, dass dieser Anlass in Toffen noch lange in Erinnerung bleibt und gratulieren an dieser Stelle der Damenriege zu diesem tollen Erfolg. Macht weiter so!

Redaktion der TZ

---



Der Tea-Room für jung und alt  
Auswahl von über 80 Coupes  
Grosse Auswahl an Patisserie

**Tea-Room Bäckerei  
Toffen**

Familie N. und U. Leuenberger  
☎ 031 81 22 05



**Paul Kappeler**  
Sanitäre Anlagen  
3125 TOFFEN ☎ 81 32 20

Mitglied  
SSIV



**mon  
amigo**

Fam. Liebi

Frischprodukte  
Lebensmittel

Dorf-Märit      Bahnhofstrasse 24  
                          Telefon 81 41 91

Filiale             Bernstrasse 4  
                          Telefon 81 02 62

**3125 TOFFEN**

HAUTE COIFFURE

*Boner*



Monbijoustrasse 114,  
Eingang Morillonstrasse

Telefon 031 45 99 37  
Tram- und Bushalt «Wander»



**Hans Siegenthaler**  
Heitern      3125 Toffen

**Kunstschmiede      Mech. Werkstätte**  
**Schlosserei          Landmaschinen**

Belpbergstrasse 20  
Telefon 031 81 05 07

Mitglied



# Hobby-Ausstellung 1990

## Die Hobby-Ausstellung lebt weiter!

Dieses Jahr wird die beliebte Ausstellung gemeinsam mit der Gewerbe-Ausstellung am 16., 17. und 18. November stattfinden. Die letztjährigen Aussteller erhalten demnächst von uns eine Information mit Anmeldetalon. Besonders freuen würde uns, wenn noch einige Toffner Hobbykünstler Interesse zeigen und sich zusätzlich melden würden.

Weitere Informationen werden in der TZ publiziert und die Aussteller werden persönlich über alle Details informiert. Für allfällige Fragen stehen wir Ihnen unter Tel. 81 27 81 am Abend ab 19.00 Uhr gerne zur Verfügung.

Im Namen des OK Hobby-Ausstellung: W. Sennewald

---

## Fasssaubenfahren, Fasssaubenrennen

ob. 1987 wurde beschlossen, in Kandersteg ein Fasssaubenrennen durchzuführen. Die Teilnehmer hatten sich möglichst originell zu kleiden. Das Organisationskomitee fand in Herrn Paul Niederberger einen Mann, der noch Fasssauben herrichten kann. Den Rennfahrern stellt er jeweils 50 Paar originalgetreue Fasssaubenskis zur Verfügung. Sie können am Start übernommen werden. Auch ein Toffner konnte sich zu dem originellen wie seltenen Sport entschliessen und sich in den vordersten Rängen klassieren. Wie es dazu kam, schildert uns Herr Martin Gurtner. Begeistert erzählt er uns, wie er Fasssaubenrennfahrer wurde:

"Für das erste Fasssaubenrennen wurde auch im Schaufenster der BLS in Bern Reklame gemacht. Die Idee stiess bei mir sofort auf Interesse, erinnerte ich mich doch an meine frühesten Skiversuche, die ich eben auch auf Fasssauben gemacht habe. Ich wollte aber meine eigenen Fasssauben haben. Aus den Dauben eines alten Beizifasses habe ich mir dann zwei Paar Original-Fasssaubenskis hergerichtet. So konnte ich, richtig ausgerüstet und eingekleidet, 1988 ins erste Schweizer Kostüm-Fasssaubenrennen steigen. Es war eine schwierige Piste, bestehend aus Riesenslalom, Buckelpiste, Spezialschlalom, zwei Schanzensprüngen und anschliessender Abfahrt."

Als Wildheuer konnte er sich unter 70 Teilnehmern im 6. Rang klassieren. 1989 belegte er als Samichlaus den 5. Rang und im vergangenen Winter, diesmal im Schottenrock, erreichte er den stolzen 3. Rang. Beizufügen ist noch, dass Martin Gurtner der einzige Unterländer-Teilnehmer war. Vor dem Rennen trainierte er zwei-dreimal. Im nächsten Winter will er jedenfalls wieder am Start sein. Er hofft, dass sich jemand angesprochen fühlt und auch mitmachen wird. Dies hoffen auch wir und wünschen Martin Gurtner schon heute viel Erfolg.

---

## Kluge Köpfe schützen sich

Mit Inkrafttreten des Helmobligatoriums am 1. Januar 1990 ähneln alle Mofalenker ihren "schnellen" Brüdern auf den starken Motorrädern. Auch sie werden dann zur "Clique der Helmträger" gehören, für die es nicht nur Pflicht, sondern Ehrensache ist, sich mit einem Helm zu schützen. Zweiradunfälle gehören zu den schwersten und tragischsten Strassenverkehrsunfällen. Da bereits bei Stürzen mit Geschwindigkeiten von 15 bis 20 km/h Schädelfrakturen entstehen können, erleiden auch Mofafahrer schwere Kopf- und Gehirnverletzungen. Durch das Helmtragen können diese Folgen vermieden werden.

Viele Mofafahrer und -fahrerinnen hatten bisher Glück. Fast 4000 pro Jahr werden aber verletzt und einige bleiben ihr Leben lang entstellt oder behindert. Im letzten Jahr verloren gar 85 - meist junge - Menschen ihr Leben und viele waren nicht einmal selbst schuld! Sie fuhren korrekt, wurden jedoch von Autofahrern "übersehen". Deshalb: Kluge Köpfe schützen sich!

Aus diesem Grund machen junge Mofafahrer am besten aus der Pflicht ein Vergnügen, tragen poppige, lässige Helme, haben ihren Spass, zum "Club" mit der Devise "Helme kann man kaufen, Köpfe nicht" zu gehören.

Aus: SUVA-Bulletin 39/1990



### Zu viele "oben ohne"

Von den 42 im letzten Jahr im Kanton Bern tödlich verunfallten Autoinsassen waren 34 nicht angegurtet und von den 16 getöteten Mofalenkern trug keiner einen Helm. Wohl hätten Gurte und Helm nicht alle genügend geschützt, trotzdem - eine teuer erkaufte "Freiheit".

---

## Arztpraxis Toffen

Die Praxis von Dr. med. Hans Schläppi bleibt wegen Ferienabwesenheit in der Zeit vom 8. April bis 22. April 1990 und vom 7. Juli bis 22. Juli 1990 geschlossen.

Vertretung durch die Aerzte von Belp und Kehrsatz.

---



## FACHGESCHÄFT für

- Steuer- und Verteilschränke
- Alu- Normverteilungen und Zähleranlagen
- Reparaturen rund um Steuer- und Spezialkabel
- Reparaturen aller Art, Geräte, Motoren

Tel. 81 26 68 R. Wenger, Toffen



Belpbergstrasse 12, Belp, Tel. 81 41 14

## Holzspielwaren

**Puppenwagen**

**Puppen Zapf Creation**

**Kinderkleider**

**Geschenkartikel**

Öffnungszeiten:

Montag bis Samstag

9.00–11.00 Uhr

Montag + Donnerstag

14.00–17.00 Uhr



## HAARSTÜBLI

MARIANNE GFELLER

BERNSTRASSE 4

3125 TOFFEN

TEL. 031 81 46 64

## Hans Ryf

**Inneneinrichtungen**

**Eigene Polsterwerkstatt**

**Modern und mit Stil.**

3125 Toffen

Tel. 81 12 93

**Bettwaren, Teppiche, Vorhänge**

**Plastic-Wand- und Bodenbeläge**

Immer vorteilhaft in Ihrem Fachgeschäft!



# Kirchenverein Toffen

Frau Annemarie Blaser, Sekretärin, Hans Brönnimann und Otto Berner (Präsident) sind aus dem Vorstand zurückgetreten. Als neue Mitglieder wählte die Hauptversammlung vom 2. März 1990 Frau Edith Siegenthaler, Wolfgang Brunner und Walter Mühlheim. Walter Hadorn wurde als neuer Präsident bestätigt. Der Mitgliederbestand ist auf 460 angewachsen.

Gemäss Tätigkeitsprogramm beteiligt sich der Kirchenverein Toffen erstmals mit einem Informationsstand am traditionellen Toffe-Märit von Ende August.

In der Diskussion wurde die Befürchtung geäussert, die Bevölkerung hätte zum Projekt des kirchlichen Zentrums nichts mehr als Ja zum Baukredit zu sagen. Eine offene und zeitgerechte Information sei erforderlich. Zu dieser Forderung äussert sich Herr Werner Zingg, Präsident der Projektkommission, hier nachstehend.

"Die Befürchtung ist in zweierlei Hinsicht unbegründet:

1. In der Kommission sind die Interessen verschiedener Gruppen gut vertreten und die Mitglieder sind gerne zu Auskünften bereit.
2. So bald als möglich (Sommer 1990) wird ein Mitwirkungsverfahren durchgeführt, d.h. das Projekt öffentlich zur Diskussion gestellt."

---

Bitte an Inserenten und Einsender von Textbeiträgen:

Der Redaktionsschluss, welcher bei jeder Ausgabe auf der 1. Umschlagseite unten ersichtlich ist, sollte möglichst eingehalten werden. Es ist nicht verboten, Texte früher einzusenden. Danke!

---

## Rentenanstalt



### Büro für Gesamtberatung

Für kompetente und diskrete Beratung

Dario Wüthrich  
Bezirksinspektor Gemeinde  
Toffen

Telefon G 81 00 01 P 81 35 64

---

**KRANKENKASSE KKB**  
**CAISSE-MALADIE CMB**  
**CASSA MALATI CMB**



**BESSERE LEISTUNGEN - MEHR SICHERHEIT!**

**SIND SIE SICHER, DASS IHRE SPITALVERSICHERUNG  
NOCH GENÜGENDE HOCH IST?**

Bei der heutigen Kostensituation im Spitalwesen ist ein Spitalaufenthalt eine teure Sache. Falls Sie noch nicht im Besitze unserer "Spitalkosten-Garantie" sind, sollten Sie sofort handeln.

**Auskunft und Beratung:**

**KRANKENKASSE KKB, Sektion Toffen**  
**Otto Ostheimer, Bahnhofstrasse 20, Tel. 81 27 07**

**Bürozeiten: Dienstag - Samstag 09.00 - 11.00 Uhr**  
**Freitag zusätzlich 17.00 - 19.00 Uhr**



Beratung, Planung und  
Ausführung von  
Elektro-Anlagen  
Telefon A + B  
EDV-Kabelsysteme  
Reparaturen und Servicedienst  
Haushaltgeräte

Zweigstelle Toffen  
Gartenstrasse 10  
Telefon 81 10 80

**apotheker belp**

Medikamente, Rezepturen, Kräuter, Sanitätsartikel,  
medizinische Kosmetik

Belpbergstr. 10

Filiale Steinbach

Tel. 81 56 81



# Sozialdemokratische Partei Sektion Toffen

Unsere Kandidatin aus Toffen für den Grossen Rat des Kantons Bern



Balsiger Verena (bisher)  
Toffenhohle 8  
3125 Toffen

## Bisherige politische Aktivitäten unserer Kandidatin

Im Jahre 1973 begann die politische Laufbahn von Frau Verena Balsiger als Mitglied der Steuerkommission Toffen und setzte sich fort bis zur Wahl als Grossrätin. Die Stationen waren:

- 73-80 Steuerkommission Toffen
- 73-88 Pflegekinderaufsichtskommission Toffen
- 77-84 Gemeinderätin Toffen (Fürsorge- und Vormundschaftswesen)
- 78-86 Kantonale Geschworene
- 84- Präsidentin SP-Sektion Toffen
- 85-88 Gemeinderätin und Gemeindevizepräsidentin
- 88- Grossrätin des Kantons Bern

\*\*\*\*\*

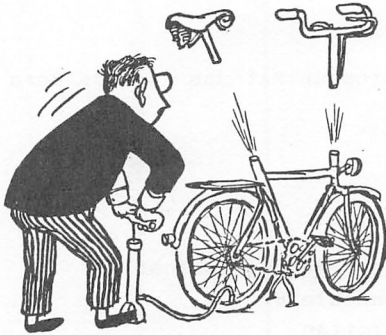
## Tätigkeitsprogramm 1990

- Freitag 16.02. Hauptversammlung Rest. Räschte, Toffen
- Freitag 23.03. 19.30 h Versammlung Rest. Schützen, Belp  
20.30 h Kegeln Rest. Schützen, Belp
- Samstag 28.04. Veloputztag, Areal Troesch, Toffen
- Freitag 29.06. ab 18.00 h Bräteln im Hornusserhüsi Toffen
- Samstag 18.08. Velotour
- Sonntag 16.09. Bettags-Wanderung mit Hans Häuselmann für Gross  
und Klein
- Freitag 23.11. Parteiversammlung im Rest. Räschte, Toffen

## Veloputztag

Wann: Samstag 28. April 1990, 1400 - 1600 h

Wo: Areal der Firma Troesch AG, Autorampe



- Putzmaterial steht gratis zur Verfügung

- Kleine "Bobelis" behebt unser Fachmann ebenfalls gratis.

---

## Feldschützen Toffen

Ue. Der Aufmarsch zur Hauptversammlung blieb im üblichen Rahmen; wir hatten also keine Platzprobleme. Die Haupttraktanden wie Wahlen und Tätigkeitsprogramm konnten rasch abgewickelt werden.

Wahlen: Bestätigung der Bisherigen d.h.

Präsident: Ueltschi Hanspeter; Vizepräsident und 1. Schützenmeister: Stern Walter; 2. Schützenmeister: Bätischer Werner; Kassier: Kurmann Emil; Sekretär: Grossenbacher Hans; Schiess-Sekretärin: Glauser Marianne; Munitionsverwalter: Stübi Samuel; Jungschützenleiter: Bigler Mathias; Zeigerchef: Müller René.

### Tätigkeitsprogramm

Dieses bleibt im Rahmen der Vorjahre und umfasst Bundesübungen, Feldschiessen, Grauholzschiesen, Amts-Cup, Ryfflischiesen in Burgistein, Amtsschützentag in Belp, Vereins-Cup und den Ausschiesset. Zusätzlich zu diesen Anlässen wird am Eidg. Schützenfest in Winterthur teilgenommen. Der Hauptharst unserer Schützen kann am 18. und 19. Juli in der Grossanlage Ohrbühl in Winterthur zu den Wettschiessen antreten. Eine Ausnahme machen 4 Mann, die am 17. Juli in Kleinandelfingen das Glück probieren.

Der Vereins-Cup wird im gleichen Rahmen wie gehabt durchgeführt; zusätzlich können die in der 1. Runde ausgeschiedenen Schützen (d.h. die Hälfte der Teilnehmer), den Hoffnungslauf bestreiten.

Unter der Zusammenfassung "Verschiedenes" ist zu erwähnen:

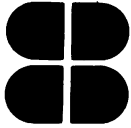
- Glauser Werner, Bernstrasse 30, wird in die Veteranengilde aufgenommen
- Hänni Hans und Aellen Willi erhielten die Veteranen-Feldmeisterschafts-Medaille
- Ausschiesset am 29./30. September, Programm unverändert; Rangverkündung am 10. November

## Institut Cosma

**Karin Dezsö**  
Bernstrasse 29  
3125 Toffen

Telefon 81 52 95

Kosmetik  
Fusspflege  
Massage



# BANK BELP

FILIALEN IN KEHRSATZ UND TOFFEN

3125 TOFFEN, TELEFON 031 81 45 35

### ÖFFNUNGSZEITEN DER FILIALE TOFFEN

MONTAG - DONNERSTAG	0745 - 1100, 1400 - 1600 UHR
FREITAG	0745 - 1100, 1400 - 1800 UHR
SAMSTAG	GESCHLOSSEN

DER GELDAUTOMAT IST JEDEN TAG 24 STUNDEN IN BETRIEB.  
IST IHRE KONTOKARTE FÜR DIE BENÜTZUNG DES AUTOMATEN  
CODIERT? WENN NICHT, ERKUNDIGEN SIE SICH AM BANKSCHALTER.

## Bigler & Cie. AG

### Holzbau

### 3125 Toffen



empfiehlt sich für alle  
einschlägigen Zimmer- und  
Schreinerarbeiten

Tel. Toffen 031 8133 87  
Tel. Bern 031 23 29 36

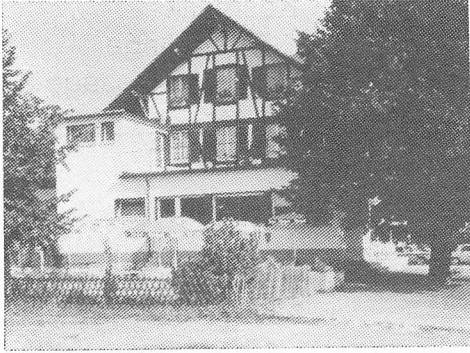
# Fotohaus Honegger

Bahnhofplatz 1 · 3123 Belp

Tel. 031 81 21 23

- Spezialist für Hochzeitsaufnahmen
- Studio für Portraits, Ausweisbilder und Kinderaufnahmen
- 23 h Express-Colorfotos = Heute bringen, morgen holen

# Restaurant **Bahnhof** 3125 Toffen



Für guet z'ässe u  
gmüetlech z'si,  
chehrsch im Räschte  
z'Toffe i!

**M. Bleuler**  
und Personal

**Telefon 031/81 02 54**



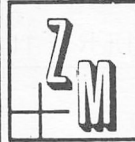
**BODAY  
BULLONI**

Fachgeschäft für Augenoptik

3001 Bern Schwanengasse 6 Telefon 031 22 79 82

**BRILLEN + KONTAKTLINSEN**

NIESENWEG 24  
3125 TOFFEN



**Zurbrugg + Marti AG**  
**Bauunternehmung**  
**3125 Toffen**  
Telefon 031 / 81 14 54

Empfiehlt sich für:

**Hoch- und Tiefbau**  
**Um- und Anbauten**  
**Strassenbau**  
**Reparaturarbeiten**

## mecha

Christian Rohr  
Maschinen- und Apparatebau  
Stauffacherstrasse 130A, 3014 Bern  
Telefon 031/41 95 46

**Wir lösen Ihre Automatisationsprobleme vom Bau bis zur  
Inbetriebnahme der Anlage.  
Auf unserem modernen Maschinenpark fertigen wir für  
Sie Prototypen und Kleinserien.**

- Munitionspreis: Päckli (10 Schuss) Fr. 3.70

Lader (6 Schuss) Fr. 2.40

### Schiesstage für Bundesübungen (obligatorisch)

Samstag 7. April 1300-1700 h Freitag 6. Juli 1800-2100 h

Sonntag 6. Mai 0800-1130 h Sonntag 5. August 0800-1130 h

Samstag 26. Mai 1300-1700 h

### Feldschiessen

Vorübungen in unserem Stand

Samstag 12. Mai 1400-1700 h

Donnerstag 17. Mai 1800-2000 h

Samstag 19. Mai 0900-1100 h

Eidg. Feldschiessen in Belp: Freitag/Samstag/Sonntag 18./19./20. Mai

### Amts-Cup

1. Runde Sa 31.3. 1400-1700 h; So 1.4. 0900-1200 h

2. Runde Sa 21.4. 1400-1700 h; So 22.4. 0900-1200 h

3. Runde Sa 23.6. 1400-1700 h; So 24.6. 0900-1200 h

4. Runde Sa 7.7. 1500-1700 h; So 8.7. 0900-1130 h

Eine Zusammenfassung der Schiesstage wird allen Haushaltungen abgegeben.

Der Vorstand versucht die Schiesszeiten zu reduzieren, dies ist aber ein schwieriges Problem, da man den Andrang der Schützen an den einzelnen Schiesstagen nicht zum voraus bestimmen kann. Hier spielen das Wetter und andere Anlässe in der weiteren Region eine wesentliche Rolle.

Achtung: Bei aufgezogenem Windsack wird geschossen.

Wie der Vorsitzende bekannt geben musste, fehlt die Stellungnahme des Gemeinderates betreffend der Erneuerung unserer Schiessanlage. Wir möchten nicht in die gleiche Lage versetzt werden, wie die Schützen der Stadt Burgdorf. Diese Stadt besitzt z.Z. keine eigene Schiessanlage; alle Schützen müssen die obligatorischen und freiwilligen Schiessübungen auswärts schießen. Die Stadt hat hiefür namhafte Beträge aufzuwenden. Kommt Zeit - kommt Rat.



## Jungschützen Toffen

Der diesjährige Jungschützenkurs ist bereits voll im Gang. Die 12 Teilnehmer haben die ersten zwei Schiesstage absolviert und die erste Amtscuprunde geschossen. Der Amtscup ist ein alljährlich stattfindendes Mannschaftsschiessen, welches im Cupsystem ausgetragen wird und bei dem sich 5er Gruppen aus dem ganzen Amt Seftigen aneinander messen. Erstmals beteiligten sich zwei Toffner Jungschützenmannschaften an diesem Wettbewerb.

Am 16. April absolvierten wir bereits das Prüfungs-

schiessen und mit dem BZ-Cup steht am gleichen Tag noch ein weiteres Mannschaftsschiessen auf dem Programm. Im nächsten Monat liegt das Schwergewicht des Kurses ganz auf dem Vorbereiten des Feldschiessens.

Am 26. Mai findet erstmals ein Freundschaftsschiessen zwischen den Jungschützen von Riggisberg, Zimmerwald, Rümligen, Kaufdorf, Kirchenthurnen und Toffen statt. Geschossen wird um einen Wanderpokal, der uns freundlicherweise von Beat Johner (Schweizerische Mobilien) gestiftet wurde.

Schon jetzt darf man gespannt sein, wer die Jungschützen-Jahreskonkurrenz gewinnen wird. Auch hier winkt dem Gewinner ein Wanderpokal. Dieser wird von Samuel Sommer (Sommer Carreisen) gespendet. Auch ihm sei gedankt!

---

## Gemeinnütziger Verein

Auf Mittwoch den 6. Juni 1990 laden wir wieder zum traditionellen Seniorenausflug ein. Wie schon letztes Jahr, werden wir unser Reisli mit Autocars durchführen. Alle erhalten noch eine persönliche Einladung. Zum voraus wünschen wir einen schönen Tag. Unser Kassier dankt allen Mitgliedern, die den Jahresbeitrag schon bezahlt haben. Immer wieder dürfen wir aufgerundete Beträge entgegennehmen. Dafür danken wir ganz besonders.



## Turnverein Toffen

### 50-jähriges Jubiläum der Damenriege

Am 24./25. Februar und am 3. März halfen wir bei der Jubiläumsvorstellung der Damenriege mit. Wir zeigten einige Nummern und halfen bei einem gemischten Tanz mit. Diese Vorstellung machte uns allen, auch im zweiten Teil, viel Spass. Nach der Sonntagsvorstellung war das Wetter sogar so schön und warm, dass die erste Grillparty des Jahres gestartet werden konnte.

### Trainingslager vom 11. - 13. Mai

Anfang Mai findet zum ersten Mal ein Trainingslager des Turnvereins Toffen statt. Um etwas grössere Anlagen zur Verfügung zu haben, reisen wir zu diesem Zweck ins Sportzentrum nach Fiesch. Dort werden wir während drei Tagen diverse Sportanlagen, wie Turnhallen, ein Hallenbad und auch Aussenplätze zur Verfügung haben.

### Daten

5./ 6. Mai	Kant. Geräte-Einzelwettkampf	Jegenstorf
11.-13. Mai	TVT-Trainingslager	Fiesch VS
19. Mai	Probesektion Kampfrichterkurs	Münchenbuchsee





## Coiffure

**Reber**  
CENTRO PERMANENT

- individuelle Typenberatung
- div. Lotions und Aftershaves  
Gammon, Boss, Maxim's etc.
- mit und ohne Voranmeldung

**Coiffure Reber**  
Bahnhofstrasse 22  
3125 Toffen, Tel. 81 07 01

## CARROSSERIE UND GARAGE

**KURT RICKART**



**BELP/ TOFFEN**

**031/815050**

### 3123 Belp

Industriezone Hühnerhubel

- Autospenglerei und -malerei
- Vollautomatische Spritz-  
und Einbrennkabine
- Abschleppdienst

### 3125 Toffen

Bernstrasse 61

- An- und Verkauf von  
Occasionen und Neuwagen
- Reparaturen und Service  
aller Automarken
- Abschleppdienst



**Transporte + Muldenservice**  
3123 Belp

24. Mai	Turnfahrt	Riggisberg
9. Juni	LMM-Wettkampf	Schwarzenburg
10. Juni	2. MTV-Meisterschaft Sektionsturnen	Schwarzenburg

---



Unser Jubiläum ist schon vorbei - leider. An dieser Stelle möchten wir allen Helferinnen und Helfern, aber auch allen Gästen und Gönnern ganz herzlich danken. Es hat uns sehr gefreut, dass man uns so grosses Interesse entgegengebracht hat. Uebrigens können die Fotos vom Jubiläum beim Monamigo-Laden an der Bernstrasse besichtigt werden. Bestellungen werden im Geschäft entgegengenommen.

---

## Frauenriege Toffen

### Ausflug - Ostermittwoch

Wir treffen uns am 18. April 1990, 19.30 Uhr, bei der Zivilschutzanlage und spazieren nach Gutenbrunnen. Alle Aktiv-, Passivmitglieder und Gönnerinnen sind herzlich eingeladen.

Jene, die mitkommen möchten, aber nicht "gut zu Fuss" sind, können mir am Mittwochmorgen, 18. April, auf Nr. 81 15 11 telefonieren.

Lydia Leibundgut

---

## Trachtengruppe Toffen

Am 2. Februar 1990 fand im Bären unsere zweite Hauptversammlung statt. Um 20.15 Uhr konnte ich 37 zum grossen Teil in der Tracht anwesenden Frauen begrüssen. Wir durften auf ein schönes und reges Jahr zurückblicken. Als Höhepunkte dürfen sicher der erste Heimatabend im November und das kantonale Trachtenfest in Burgdorf in Erinnerung gerufen werden.

Alle zur Wiederwahl stehenden Vorstandsmitglieder wurden einstimmig bestätigt. Ihnen wünsche ich viel Freude in ihren Ämtern. Alle Geschäfte konnten reibungslos erledigt werden, was erfreulicherweise zu einem relativ frühen Ende des geschäftlichen Teils führte. Nun konnte zum gemütlichen zweiten Teil übergegangen werden. Es ging uns Frauen wieder einmal gut, wurden wir doch mit Erbsmus und Vacherintorte verwöhnt. Jolanda war so ihren "Säugring" los, und Greti hatte trotz Diät während ihrer Kur an uns gedacht. Den beiden spontanen Spenderinnen danke ich im Namen der Trachtengruppe ganz herzlich.

Weil unsere Sekretärin wie erwähnt in der Kur weilte, erklärte sich Theres Rommler bereit, das Protokoll zu führen. Auch ihr sei hiermit ganz herzlich gedankt.

Unsere Tätigkeiten in diesem Jahr:

- |                 |  |
|-----------------|--|
| 20. April       | Regionaltreffen im Adler Mühlethurnen um 20.00 |
| 29. April       | Trachtenbott in Langenthal                     |
| 15. Mai         | Altersnachmittag                               |
| 16. Mai         | Vereinsreise                                   |
| 26. Mai         | Casino Bern                                    |
| 26./27. Mai     | Schweiz. Delegiertenversammlung in Appenzell   |
| 1. September    | Toffe-Märit (Kaffeestube und Backwarenstand)   |
| 24. November    | Heimatabend im Singsaal Toffen                 |
| 4. Dezember     | Weihnachtshöck                                 |
| 1. Februar 1991 | Hauptversammlung Rest. Bären Toffen.           |

Die Präsidentin

---

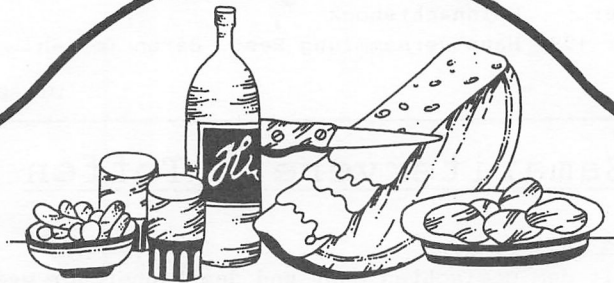
## Samariterverein Toffen

### Konzert und Theater

Zusammen mit dem Gemischten Chor und dem Männerchor gestaltete der Samariterverein zwei Abende und einen Samstagnachmittag. Singen und Theaterspielen sind nicht im Übungsprogramm eines Samaritervereins zu finden. Da an den Samariterübungen nie gesungen, jedoch öfters Theater gespielt wird - Verwundete werden simuliert - lag wohl das Mitmachen beim Theater näher als beim Singen. Sicher hätten die von den beiden Chören vorgetragenen Lieder auch bei weitem nicht so gut geklungen.

Nach diesen Vorträgen zogen die Sänger, Samariterinnen und Samariter alle Register ihres schauspielerischen Könnens und begeisterten das Publikum mit "Pagliano". Pagliano, ein geheimnisvoller Trank und gleichzeitig Titel des Theaterstücks, verfehlte zwar seine Wirkung als Heilmittel gegen ein Geschwür im Hals, zeitigte jedoch Nebenwirkungen, welche Rizinusöl wohl in keiner Weise nachstehen! Andererseits erwies es sich als Heiratsstifter als wahrer Zaubertrank.

Nach den Abendvorstellungen wurde ausgiebig das Tanzbein geschwungen und bei einem Glas und Hamme gemütlich beisammen gesessen. Die Qualitäten der Schauspieler scheinen einigen Mitgliedern der Musikgesellschaft Köniz nicht entgangen zu sein, kam es doch einen Monat später zu einem Gastspiel am Unterhaltungsabend der Musikgesellschaft in Köniz.



HP + U. Bräuchi  
Bernstrasse 22  
3125 Toffen  
Tel. 81 02 61

**Chüsi**

Immer über 50 Käsesorten  
im Anschnitt.

*Andreas Jutzzi*



*Schreinerei und Glaserei  
Gartenstrasse 10, 3125 Toffen  
Telefon 031 81 44 54*